

UNFALLMERKBLATT FÜR STRASSENTTRANSPORT

S8112X

Klasse ADR 8
Verp. - Grp. II
UN Nr. 2735
Gefahr Nr. 80

LADUNG: ÄTZENDE FLÜSSIGE ALKYLAMINE, ARYLAMINE UND POLYAMINE

Name des Stoffes/der Stoffe: Alpapox 12114/B Indurente

- Farblose oder farbige Flüssigkeit mit wahrnehmbarem Geruch.
- Nicht mischbar oder teilweise mischbar mit Wasser – Leichter als Wasser.

ART DER GEFAHR

- Ätzend. Der Kontakt verursacht schwere Verbrennungen an Haut und Augen.
- Entzündbar.
- Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.
- Kann mit Luft explosionsfähige Gemische schaffen, besonders in leeren, ungereinigten Behältern.
- Erhitzung führt zu Drucksteigerung und Explosionsgefahr.
- Dämpfe reizen Augen und Atemwege.
- Ein Brand kann giftige Rauchgase entwickeln. Die Wirkung der eingeatmeten Gase kann erst später auftreten.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- Geeignete Schutzmittel für die Atemwege.
- Dichtschliessende Schutzbrille.
- Schürze, wasserdichte Handschuhe, Stiefel.
- Flasche mit reinen Wasser für die Augenspülung.

ALLGEMEINE MASSNAHMEN DURCH DEN FAHRER

- **Motor abstellen.**
- **Kein Flamme benutzen. Rauchverbot.**
- **Straße sichern und alle Straßenbenutzer warnen.**
- **Unbefugte von Gefahrenzone fernhalten. Auf windzugewandter Seite bleiben.**
- **Polizei und Feuerwehr unverzüglich verständigen.**
- **Notwendige Ausrüstung: zwei dunkelorange Lampen, ein passende Leuchtstoffkleid, eine Taschenlampe, ein Räderblock und vier reflektierende Kegel.**

ZUSÄTZLICHE UND/ODER BESONDERE MASSNAHMEN DURCH DEN FAHRER

- **Maßnahmen nur durchführen, wenn kein Risiko für die Anwesenden gibt.**
- **Wenn möglich, Schaufel, Besen und ein Auffangbehälter benutzen.**
- **Berührung mit Stoff vermeiden.**
- **Wenn kein Risiko gibt, Undichtheiten beseitigen.**
- **Eindringen der Flüssigkeit in Wasserläufe, Kanalisation, Keller und Gruben verhindern. Dämpfe können Explosionsgemische verursachen.**
- **Auslaufende Flüssigkeit mit Sand, Erde oder anderen geeigneten Material eindämmen oder aufsaugen.**
- **Falls der Stoff in Gewässer, Kanalisation oder auf Erdboden gelangt ist, Feuerwehr oder Polizei darauf hinweisen.**
- **Notwendige Ausrüstung: funkenarme Schaufel, Besen, Kübel aus Plastik oder rostfreiem Stahl, ein Sack Sand, ein Strassenschachtdeckel.**

FEUER (Informationen für den Fahrer im Falle eines Brandes)

- **Löschversuche unterlassen, wenn die Ladung selbst vom Feuer erfasst ist.**

ERSTE HILFE

- Wenn der Stoff in Kontakt mit den Augen kommt, unverzüglich mit viel Wasser spülen bis Arzt eintrifft.
- Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen und sich mit Seife und Wasser waschen.
- Ein Arzt unverzüglich befragen bei Symptomen, die offensichtlich auf Einatmen oder Einwirkung auf Haut oder Augen zurückzuführen sind.
- Wenn eingeatmet, die bei einem Brand entwickelte Rauchgase können nicht sofort Vergiftungssymptome zeigen. Der Patient soll mindestens 24 Stunden unter ärztlicher Überwachung bleiben. Zeigen dem Arzt dieses Blatt vor.

ZUSÄTZLICHE INFORMATION FÜR DIE EINSATZKRÄFTE

- **Bei Feuer oder Überheizung Behälter mit Wasser kühlen.**
- **Mit Wassersprühstrahl, Schaum oder Löschpulver löschen.**
- **Niemals Wasserstrahl verwenden.**

Weitere Hinweise:

AL.P.A.S. Srl
SS10 Padana Ovest Z.I 15029 Solero AL ITALY

NOTFALL-RUFNUMMER

+39 - 0131 - 217408

Dieses Blatt war automatisch gemacht. Die Informationen können unzureichend oder nicht immer anwendbar sein. Der Absender muß die Vollständigkeit und die Anwendbarkeit kontrollieren. Das Merkblatt ist in Übereinstimmung mit : 5.4.3 - ADR 2001.

(1)